

In der Gemeinderatssitzung am 18.11.2025 wurden folgende Themen behandelt:

Ehrung von Blutspendern im Jahr 2025

Langjährige Blutspender/innen wurden geehrt. Frau Svenja Franz überreichte **Ehrennadeln und Urkunden** im Namen des Deutschen Roten Kreuzes. Bürgermeister Wolfgang Gogel sprach ebenfalls seinen Dank und Anerkennung aus und übergab **DOLFENGER-Gutscheine** der Gemeinde an

- Virginia Aschauer, Alexander Schranz (entschuldigt) und Jochen Heilemann für 10-maliges Blutspenden und
- Sylvia Dölker und Michaela Bauer für 25-maliges Blutspenden.



Neckarallee – Errichtung Restaurant und Biergartenausgabe

In der Gemeinderatssitzung im Juli wurde eine erste Konzeptplanung vorgestellt. Seitdem haben der Investor Josef Oswald, sowie der künftige Betreiber Jochen Heilemann, das Projekt weiter ausgearbeitet und vorbereitet. Herr Oswald war zur Sitzung anwesend und informierte die Anwesenden über den aktuellen Bearbeitungsstand.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, die erforderlichen Schritte zur Vorbereitung eines Bebauungsplan-Aufstellungsbeschlusses einzuleiten.

Aufstellung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Katzengärten“

In Neckartailfingen gibt es weiterhin die Nachfrage nach Wohnbauland. Zur Innenentwicklung und Nachverdichtung soll nun der unbebaute Bereich im Gewann „*Katzengärten*“ für eine geordnete Wohnbebauung genutzt werden. Dafür wird ein Bebauungsplan aufgestellt, der auch die angrenzende Bestandsbebauung miteinbezieht. Der Flächennutzungsplan sieht den Bereich als Wohn- bzw. gemischte Baufläche vor. Wichtige Vorgaben betreffen Wasserschutz, Überflutungsflächen, Denkmalschutz und Artenschutz. Ziel ist eine maßvolle Nachverdichtung mit offener Bebauung im rückwärtigen Bereich sowie ein einheitliches Ortsbild durch örtliche Bauvorschriften.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Katzengärten“ nach §13a BauGB (Innenentwicklung) sowie die Erlassung örtlicher Bauvorschriften gemäß §74 LBO.

Befahrung Abwasserkanäle und Schächte – Vergabe 4. Abschnitt

Die Abwasserkanäle müssen regelmäßig gemäß Eigenkontrollverordnung überprüft werden. Die Firma **Elmar Müller GmbH** hat in der Gemeinde die Abschnitte 1–3 schnell und mit guten Ergebnissen abgeschlossen. Da 2025 keine größeren Sanierungen anstehen, schlug die Verwaltung vor, die **frei gewordenen Mittel** für die **Befahrung des nächsten Abschnitts** zu nutzen.

Der **Gemeinderat** vergibt daher den **vierten Abschnitt der Kanalinspektion und -reinigung** an die **Firma Elmar Müller GmbH aus Deggingen**, zum **Bruttopreis von 68.753,92 EUR**.

Sanierung Liebenauschule – Vergaben und Ausschreibungen

Die Sanierungsarbeiten schreiten weiter zügig voran. Folgende Bauleistungen wurden vergeben bzw. ausgeschrieben:

- Das **Gewerk der Elektroarbeiten** wurde an die **Firma Peter Nägele GmbH aus Süßen für 872.203,73 EURO brutto** vergeben.
- Außerdem stimmte der Gemeinderat einer **europaweiten offenen Ausschreibung für das Gewerk Trockenbauarbeiten** zu.

Feuerwehr-Entschädigungssatzung - Anpassung

Die Aufwandsentschädigungen für die Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr wurden an die neuen Orientierungswerte der kommunalen Spitzenverbände Baden-Württembergs angepasst.

Der Gemeinderat stimmte zu, die Feuerwehr-Entschädigungssatzung zum 01. Januar 2026 zu ändern.

Feuerwehr – Beschaffung Ersatzstromversorgung

Die Gemeinde plant die Anschaffung einer Netzersatzanlage für das Feuerwehrgerätehaus, um die Einsatzbereitschaft bei Stromausfällen sicherzustellen. Fördermittel in Höhe von 15.000 EUR wurden bereits bewilligt.

Der Gemeinderat beschließt die **Beschaffung der Netzersatzanlage für 21.569,35 EUR brutto** an die **Firma Endress Elektrogerätebau GmbH aus Bempflingen** zu vergeben.

Friedhof – Herstellung doppeltiefer Gräber

Die Kapazitäten für doppeltiefe Gräber sind erschöpft, daher wird der Friedhofsbereich 3a neu gestaltet. Seit Anfang November läuft die Sanierung der Friedhofsmauer. Die dafür geplante Dauer sind ca. 4 Wochen. Im Anschluss daran sollen die neuen doppeltiefen Gräber hergestellt werden. Anfang 2026 folgen dann die Schlosser- und gärtnerischen Arbeiten.

Der Gemeinderat beschließt, die Herstellung der neuen doppeltiefen Gräber für **65.411,62 €** an die Firma Karl Bauer Hoch- und Tiefbau GmbH und die Gärtnerarbeiten für **16.122,83 €** an die Firma Gartenbengel zu vergeben.

Straßenbeleuchtung – Vertragsabschluss

Der bestehende Straßenbeleuchtungsvertrag endet am 31.12.2025. Die EnBW EKB stellt der Gemeinde deshalb einen neuen, harmonisierten Vierjahresvertrag zur Verfügung. Die Eigentumsverhältnisse bleiben unverändert: Die Kommune besitzt Leuchten und Zuleitungen, die EnBW EKB die Masten, Anschluss- und Versorgungsanlagen. Der neue Vertrag bringt vor allem häufigere Turnusfahrten, digitale Störungsmeldungen, eine aktualisierte Datenschutzerklärung und die Möglichkeit, dass auch die Gemeinde oder Dritte Arbeiten durchführen können. Aufgrund starker Preisschwankungen auf dem Markt sind die Materialkosten nicht mehr enthalten. Die Jahreskosten steigen von 45.595 EUR auf 50.131 EUR brutto.

Die Gemeinde könnte das Straßenbeleuchtungsnetz für 270.074 EUR kaufen, müsste danach aber einen externen Dienstleister für Wartung und Betrieb beauftragen, was hohe organisatorische und finanzielle Risiken mit sich bringen würde. **Daher stimmte der Gemeinderat dem Abschluss des Straßenbeleuchtungsvertrags „Comfort“ zu.**

Gemeindeverwaltungsverband Neckartenzlingen – Verbandsversammlung

Die Vertreter der Gemeinde Neckartailfingen wurden nach kurzer Beratung beauftragt, in der Verbandsversammlung des GVV am 26.11.2025, allen vorgesehenen Beschlusspunkten ihre Zustimmung zu erteilen.

Betriebliches Gesundheitsmanagement – Einführung Wellpass beschlossen

Der Wellpass bietet **Prävention** (Bewegung, Ernährung...) und **Firmenfitness** (Geräte, Kurse ...) inklusive Online-Angeboten. Der Gemeinderat stimmt der Einführung des EGYM Wellpasses zum 01.01.2026 zu.